



8 Deutscher Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen

Der deutsche Parkinson-Kongress 2019 in Düsseldorf bot neuen Erkenntnissen für den Praxisalltag eine breite Plattform, vom Training des Armschwungs mittels Musik-Feedbacks bis zu Parkinson-Netzwerken für die integrierte Versorgung.

Medizin aktuell

- 8 **Neue Erkenntnisse zu Parkinson praxisnah vermittelt – auf dem Deutschen Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen**
 - Parkinson-Patienten trainieren Armschwung mit Musik-Feedback
 - Patientennutzen durch Parkinson-Netzwerke steigern
 - Eskalationstherapie bei Morbus Parkinson
 - Medikamentös ausbehandelte Fluktuationen

Literatur kompakt „Schizophrenie“

- 12 **Unterschwellige Symptome verschlechtern die Prognose**
- 13 **Dysfunktionen im präfrontalen Kortex bereits in frühem Alter**
- 14 **Antipsychotika erhöhen die Lebenserwartung**
- 16 **Neurokognitive Einschränkungen vor Krankheitsausbruch**
- 18 **Kognitive Defizite als Kernsymptomatik schizophrener Psychosen**
- 19 **Halluzination als Folge kindlicher Traumata**



12 High-Risk-Forschung bei Patienten mit Schizophrenie

Schizophrene Psychosen kündigen sich bereits vor Ausbruch durch subtile Veränderungen an. Lesen Sie eine Zusammenfassung nebst Kommentar aktueller Studien zum Thema.

Deadline CME-Zertifikat

Für viele Vertragsärzte endet am 30. Juni wieder die Frist, innerhalb derer sie ihr Fortbildungszertifikat vorlegen müssen. Ihnen fehlen noch Punkte? Dann nutzen Sie mit „e.Med Interdisziplinär“ die breite Auswahl an spannenden CME-Modulen auf SpringerMedizin.de, um Ihr Punktekonto aufzufüllen: www.bit.ly/InterdisziplinärCME



Rubriken

- 3 Editorial
- 68 Industrieforum
- 75 Impressum

Fortbildung Psychiatrie

- 27 **Hirnstimulationsverfahren zur Depressionsbehandlung**
Betroffene Hirnregionen gezielt modulieren
Ulrich Palm, München, Peter Kreuzer, Berthold Langguth, Regensburg, und Frank Padberg, München
- 44 **Kasuistik: Spielsucht unter Dopaminagonisten**
Ruin durch Cabergolin
Thomas Nissen und Andreas Broocks, Schwerin
- 46 **CME: PTBS-Diagnose im Wandel**
Traumafolgestörung
Ricarda Evens, Serdar Tarik Hizli und Olaf Schulte-Herbrüggen, Berlin

Fortbildung Neurologie

- 20 **Was kann die Antikörpertherapie in der Neurologie?**
Einsatz in Neuroimmunologie, Onkologie und Schmerztherapie
Sven G. Meuth und Marc Pawlitzki, Münster
- 32 **Lebensgefährliche Komplikationen bei Rhabdomyolyse**
Zerfall der Skelettmuskulatur
Kristina Stahl und Benedikt Schoer, München
- 39 **Medikamentöse Therapie bei Schwindel: Was gibt es Neues?**
Leitsymptom Vertigo
Andreas Zwergal und Michael Strupp, München
- 54 **CME: Amyotrophe Lateralsklerose erkennen und behandeln**
Degeneration der Motoneurone
Simon Witzel und Albert Ludolph, Ulm

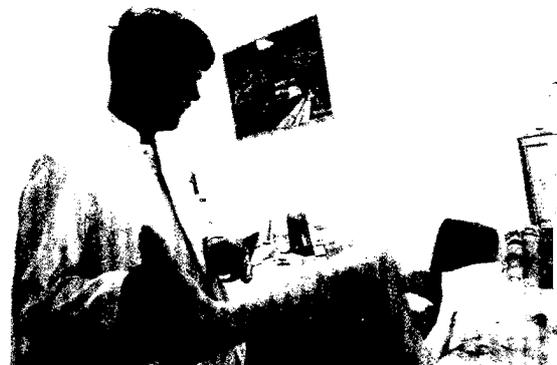
Praxis konkret

- 74 **Niederlassung ja – aber nicht als Einzelkämpfer**
Christoph G. Schmidt, Regensburg
- 66 **Medizin Report aktuell**
Tranlycypromin bei therapieresistenter Depression als „ultima ratio“ nicht zeitgemäß
- 72 **Pharmawissen aktuell**
Lang anhaltende Wirkung von Abobotulinumtoxin A bei fokaler Spastik
Christoph G. Schmidt, Regensburg



46 PTBS-Diagnose im Wandel

Die Diagnosekriterien der PTBS in den internationalen Klassifikationssystemen werden zukünftig einige Änderungen enthalten. Die empfohlene Behandlung wird verstärkt auf Psychotherapieverfahren setzen.



54 Amyotrophe Lateralsklerose

Die Behandlung der ALS erfordert die Kenntnis möglicher klinischer Manifestationen, Differenzialdiagnosen und die Abschätzung des individuellen Verlaufs. Im Mittelpunkt stehen eine krankheitsmodifizierende und symptomatische Behandlung sowie die Hilfsmittelverordnung.